



1086

Salento
L. v. M. 17. 2. 2.
L. v. M. 17. 2. 2.
L. v. M. 17. 2. 2.
L. v. M. 17. 2. 2.
L. v. M. 17. 2. 2.
L. v. M. 17. 2. 2.
L. v. M. 17. 2. 2.
L. v. M. 17. 2. 2.
L. v. M. 17. 2. 2.
L. v. M. 17. 2. 2.



No. 18.
18

Königl. Preussisches
Montirungs-Reglement
vom 30. Junii 1713.

Wir **F**riderich **W**ilhelm/
von **G**ottes **G**uaden / **K**önig in
Preussen / **M**arggraf zu **B**randenburg /
des **H**eil. **R**öm. **R**eichs **E**rs. **C**ammerer und **C**hurfürst / **S**ouverain-
ner **P**rinz von **D**ranien / **N**eufchatel und **V**allengin, zu **M**agde-
burg / **S**leve / **J**ülich / **B**erge / **E**tettin / **P**ommern / **d**er **C**assuben und
Wenden / zu **M**ecklenburg / auch in **S**chlesien / zu **G**rossen **H**erkog /
Burggraf zu **N**ürnberg / **F**ürst zu **H**alberstadt / **M**inden / **S**amin /
Wenden / **S**chwerin / **N**aseburg und **M**örß / **G**raff zu **H**ohenzollern /
Ruppin / **d**er **M**arck / **K**avensberg / **H**ohenstein / **T**ecklenburg / **E**ingen /
Schwerin / **B**ühren und **L**ehrdam / **M**arquis zu **d**er **B**ehre und
Blissingen / **H**err zu **K**avensstein / **d**er **L**ande **K**ostock / **E**targard / **L**auen-
burg / **B**ütow / **A**rlay und **B**reda / **z**c. **E**han kund / und sügen hiemit
zu wissen: **N**achdem **W**ir in **U**nserm wegen **P**rotegir- und **B**efodes-
rung der einländischen **M**anufacturen jüngst hin publicirten **P**a-
tent vom 3. **J**unii, unter andern zu erkennen gegeben / was massen
Unser allergnädigste **W**illens **M**einung dahin gienge / daß alle **U**nser
auf den **B**einen habende **T**rouppes ihre **M**ontirung allhier im
Lande verfertigen lassen, und erkauffen solten / gestalt **W**ir dieserhalb an
alle **commandirende** **O**fficiers der **R**egimenter allbereit ge-
messene **O**rdre ergehen lassen / daß **W**ir anjeko gut und nöthig gefun-
den / sothane **U**nser **E**rklärung und **B**efehl nicht allein nochmahls zu
wiederhohlen / sondern auch **U**nser hierunter führende **I**ntention
näher zu **expliciren** und **bekandt** zu machen. **U**nd **z**war

I.

Ordnen und **w**ollen **W**ir hiemit **allergnädigst** und **ernstlich**, daß
über alle und jede wegen **B**erarbeitung der **W**olle und **B**efoderung der
Manufacturen vor und nach **ergangene** **heilsame** **B**erordnungen
und **E**dicta **steiff** und **fest** gehalten / und **d**awieder nicht die **geringste**
Contravention **gestattet** werden solle / zu **w**elchem **E**nde **W**ir
dann auch eine **besondere** **C**ommission **allergnädigst** **verordnet**
haben / **w**elche **alles** **dasjenige** **was** zu **C**onservation und **B**erbes-
serung der **b**isherigen auch **E**inführung **neuer** **F**abriquen **gereichen**
kan / mit **denen** **hiesigen** **K**auff- und **H**andels-**L**euten / **M**anufactu-
riers und **A**rbeitern zu **überlegen** / **alle** **bereits** **übergebene** oder **noch**
ferner



Frederic Guillaume, par la grace de Dieu Roi de Prusse, Marggrave de Brande-

bourg, Archi-Chambellan & Prince Electeur du St. Empire Romain; Souverain Prince d'Orange, de Neufchatel & Valengin; Duc de Magdebourg, de Cleves, de Juliers, de Berge; de Stettin, de Pomeranie, des Castubes, des Vandales & de Meclenbourg, comme aussi de Crofne en Silesie, Bourggrave de Nurenberg, Prince de Halberstad, de Minde, de Camin, de Vandalie, de Sverin, de Ratzebourg & de Moers, Comte de Hohenzollre, de Ruppin, de la Marck, de Ravensberg, de Hohenstein, de Tecklenbourg, de Lingue, de Sverin, de Buhre & de Lehrdam, Marquis de Vehre & de Vliissingue; Seigneur de Ravenstein, de Rostock, de Stargard, de Lauenbourg, de Butovv, d'Arlay & de Breda. A tous ceux qu'il appartiendra, Salut, Savoir faisons, qu'ayant declare par une Patente publiee le Juin dernier, touchant l'avancement des Manufactures de nos Etats, que notre Intention Royale etoit, que toutes nos Troupes fussent habillees des etoffes qui se fabriquent dans les dites Manufactures, & que pour cet effet Nous avions deja donne nos ordres a tous les Commandans des Regimens; Nous avons juge a propos, non seulement de renouveler par ces presentes la declaration de notre volonte a cet egard, mais aussi d'expliquer plus particulierement la maniere selon laquelle nous ordonnons de l'executer.

I.

Nous voulons & ordonnons tres expressement, que tous les Edits & Ordonnances qui ont ci devant ete rendus publics & qui le seront ci apres, concernans le travail des laines & l'avancement des Manufactures, soient tres exactement executes, sans qu'il y soit contrevenu en quelque maniere que ce soit: A l'effet dequoy Nous avons etabli une Commission particuliere, a laquelle nous avons donne ordre de conférer avec les Marchands, avec les Manufacturiers, & avec les Ouvriers, sur tout ce qui peut servir a conserver & a augmenter les Fabriques deja etablies, ou a en etablir de nouvelles; d'examiner tous les projets qui ont ete donnez, ou qui le seront encore
sur

ferner einkommende Projecte zu examiniren / und nach Befinden zur Execution zu bringen / und alles in solchen Stand zu setzen befehliget ist / damit bey denen von den Regimentern verlangenden Lieferungen an denen erfordernden Montirungs-Stücken kein Mangel erscheinen möge. Solchemnach und

II.

Sollen alle commandirende Officiers der Regimenter / welche montiren wollen / sich in Zeiten und wenigstens Sechs Monat vorhero bey Unserm General-Commissariat melden / die eigentliche Zeit / wann / und den Ort wo sie zu montiren gemeynet seyn / berichten / und dabey eine ganz genaue Specification aller grosser und kleinen Montirungs-Stücke / sie haben Rahmen wie sie wollen / deren das Regiment sowol vor Ober- als Unter-Officiers und Gemeinen benöthiget ist / einsenden. Wann Wir nun auf geschickten allerunterthänigsten Vortrag

III.

Entweder diejenigen Derter / welche die Regimenter zu Verfertigung ihrer Montirungs-Stücke vorgeschlagen / allergnädigst approbiret / oder andere denenselben angewiesen ; So sollen mit denen Kauff-Leuten oder Livranten schriftliche Contracte geschlossen / und darinn ausdrücklich stipuliret werden / daß alles dasjenige was geliefert wird / in Unsern Provinzien und Landen gemacht seyn solle / es ist auch von solchen Contracten jedesmal ein Original-Exemplar Unserm General-Commissariat allhier einzuschicken / damit man die Rahmen der Kauff-Leute und Livranten wissen / und wann sie dem Contract kein Genügen thun / sich an ihnen halten könne.

IV.

Und wiewohl Wir was den Preis der Waaren / die Termine der Lieferung und Bezahlung betrifft solches alles der Pflichtmäßigen Oeconomie und Einrichtung der Commandeurs von denen Regimentern / nach wie vor überlassen haben wollen / und das General-Commissariat sich gar darinn nicht zu meliren hat ; So soll doch

V.

Kein Kauffmann oder Livrante sich unterfangen zu denen Montirungen etwas zu liefern / welches nicht in Unsern Landen gemacht worden / es wäre dann daß Wir ihme oder dem Regimente eine speciale schriftliche Permission unter Unserer eigenhändigen Unterschrift darüber ertheilet hätten / in deren Entscheidung und fals er
eini

core sur cette matiere, pour executer ce qui aura été trouvé utile; & de mettre toutes chose en tel etat, que toutes les livraisons qui seront demandées par les Regimens, puissent se faire exactement, & sans qu'il y manque rien,

II.

Tous les Commandans qui voudront faire habiller leurs Regimens, seront obligés d'en donner avis à notre Commissariat General, au moins six mois auparavant, en marquant précisément le tems & le lieu & envoyant pour cet effet une specification exacte de tous les draps, etoffes, doublures & fournitures dont ils auront besoin, tant pour les hauts & bas Officiers, que pour les soldats,

III.

Après qu'il nous en aura été fait un tres-humble raport, & que Nous aurons approuvé les lieux proposés pour faire habiller les Regimens, ou que Nous en aurons marqué d'autres on contractera par escrit avec les Marchands ou autres qui devront faire les livraisons, sous la condition expresse que toutes les choses qui devront être livrées, seront faites & fabriquées dans nos Etats, & l'on enverra à notre Commissariat General un exemplaire authentique du contract, afin que les noms des Marchands ou autres Contractans soient connus, & que s'ils ne satisfont pas à leur engagement, on puisse les en rendre responsables,

IV.

Les Commandans des Regimens demeurant à l'avenir comme par le passé, en plein droit de faire leurs conventions avec toute l'oeconomie requise, touchant le prix des marchandises, le terme des livraisons, & celui des payemens, sans que notre Commissariat General ait à s'en mêler en aucune maniere.

V.

Mais d'un autre côté, aucun Marchand ou autre Contractant, n'entreprendra de livrer pour habiller nos Troupes des marchandises qui n'auront pas été fabriquées dans nos Etats, à moins que Nous ne lui en ayons donné à lui même ou au Regiment, une permission speciale signée de notre propre main; à faute dequoi, & s'il peut être convaincu d'avoir contre-

einiges Unterschleiffs überführet werden sollte / derselbe nicht allein den Werth der frembden Montirungs-Stücke / so Er an das Regiment verkauffet/ demselbigen doppelt zu erstatten / sondern auch Fünff hundert Rthlr. Straffe/ wovon der Denunciante den fünfften Theil zu genieffen hat / zu denen Invaliden zu erlegen/ angehalten werden soll. Desgleichen soll sich auch

VI.

Kein commandirender Officier von einem Regiment bey Einhundert Ducaten Straffe zu den Invaliden unterstehen einige fremde Waaren zur Montirung wissentlich einzukauffen/ sondern viel mehr auf seinen End gehalten seyn/ bey Erhandlung der Waaren/ so viel an ihm ist/ mit Zuziehung Handlungs-verständiger Leute und derer Accise-Bedienten gründliche Erkundigung einzuziehen / ob die selbe im Lande gemacht seyn oder nicht? Wofern aber ein oder ander Commandeur oder Officier darüber bey Uns allerunterthänigst angefraget/ und aus bewegenden Ursachen eine schriftliche Erlaubniß erhalten hätte/ so ist demselben der Einkauf fremder Montirungs-Stücke/ auch dem Kauffmann/ dem solche Concession vorgezeigt worden/ die Lieferung derselben zugelassen. Damit aber auch

VII.

Bev denen Lieferungen umb so viel weniger Defraudationes und Unterschleiffe vorgehen mögen/ so haben Wir nicht allein in allen Unsern Städten / wo Tuch-Fabriquen befindlich / zulängliche Ordre gestellet / wie es mit Zeichnung der Tuche und Anschlagung der Bleye gehalten werden solle/ sondern es wird auch allen Comissariis und Accise-Bedienten an denen Orten/ wo die Lieferung geschehen/ hiermit nachdrücklich und bey Straffe der Cassation anbefohlen/ die Montirungs-Stücke nebst denen Officieren wohl zu examiniren/ und alle Unterschleiffe/ so viel an ihnen ist/ zu verhindern/ oder falls sie dergleichen gewahr würden/ selbige sofort anzuzeigen. Urfundlich unter Unserer eigenhändigen Unterschrift und vorgedrucktten Insignel. Gegeben zu Berlin/ den 30. Junii, 1713.



Fr. Wilhelm.

F. W. v. Grumbkow.

trevenu à Notre volonté, il sera obligé non seulement de restituer le double du montant des marchandises étrangères qu'il aura vendues au Regiment avec lequel il aura contracté, mais aussi de payer 500. Ecus d'amande dont la cinquième partie sera pour le Denonciateur, & le surplus applicable aux Invalides.

IV.

Il est défendu à tous les Commandans des Regimens, à peine de cent Ducats d'amande applicable aux Invalides, d'acheter sciemment aucunes marchandises étrangères pour habiller les Troupes; & tous au contraire seront tenus par leur serment, de faire leur possible, pour savoir, par l'aide de gens qui s'y connoissent, & par les Officiers de l'Accise, en les recevant, si elles sont faites dans le Pais ou non; Mais lors qu'un Commandant se sera adressé à Nous, & que pour de bonnes raisons, il aura obtenu une permission par écrit d'acheter des marchandises étrangères pour les livraisons, alors lui, & le marchand à qui cette permission aura été produite, pourront les livrer & les recevoir.

VII.

Et pour prévenir tous les abus & contraventions qui pourroient se commettre dans les livraisons, Nous avons non seulement donné les ordres nécessaires dans toutes nos Villes où il y a des Fabriques de draps, pour les faire plomber, & marquer; mais Nous ordonnons de plus très expressement & sur peine de cassation, à tous nos Commissaires & Officiers de l'Accise dans tous les lieux où les livraisons se feront, de se joindre aux Officiers, pour prendre soigneusement garde qu'il ne s'y glisse pas de marchandises étrangères, & au cas qu'ils s'aperçoivent de quelques abus, d'en donner incontinent avis. En confirmation de quoi Nous avons signé ces présentes de notre propre main & l'avons fait sceller de notre sceau. Donné à Berlin le 30. Juin 1713.



Fr. Guillaume.

F. W. de Grumbkov;

revencu à Noue volonc, il l'est obligé non seulement de resti-
 mer le double du montant des marchandises estrangeres qu'il
 auy vendues au Regne, avec l'autre il sera contenté, mais
 aultre payer ses frais de marchandise dont il en vendra plus
 les pour le Denoncement, de la luy plus applicable aux in-
 valides.

VI

Il est de plus à tous les Commandans des Régimens, à
 peine de cent Denars de amendes applicable aux invalides, de
 choisir seulement quelques marchandises estrangeres pour les
 dresser les Tenues, & sans au contraire le leur faire
 lement, de les leur rendre, pour leur servir, par le double de
 que s'y contredira, de par les Officiers de l'Académie, en les
 recevoir, il est tenu de les leur rendre, & de leur faire
 Commandans le leur rendre à bon, & que pour le faire
 raisons, si dans certains cas permission par son d'acheter de
 marchandises estrangeres pour les Invalides, dont il est tenu
 cherd à qui cette permission sans en profiter, sinon le double
 de les payer.

VII

Il peut recevoir tous les ans, de ses Invalides, des pour-
 soient le contraire dans les payens, & ont leurs mandemens
 dans les ordres de l'Académie, dans toutes les Villes où il y a des In-
 valides de guerre, pour les faire payer, & recevoir, mais pour
 ordonnances de plus en plusieurs, de la part de l'Académie, sous
 nos Commandans & Officiers des Académies dans tous les lieux où les
 Invalides se trouvent, de même que les Officiers pour leurs ordres
 soient gratis ou pour un autre, par des marchandises estrangeres, &
 au cas où il y auroient de quelques biens, de son bon plaisir, inco-
 ment avec. La continuation de cet article vous avons avec son
 res de notre proposition & l'avez fait tenir de nous dire, de
 ne s'achete plus.

F. Gullimus



F. W. de Gumbelovv

AB 180 015

ULB Halle 3
002 053 950



st

68 - H5
69 - H5
85 - H5

ab
v

Kell Rosl

R





No. 18.
18

Königl. Preussisches Montirungs-Reglement vom 30. Junii 1713.

